



EINLADUNG ZUR TAGUNG

WIRTSCHAFTS- UND FINANZPOLITIK IN ZEITEN DER SOZIAL-ÖKOLOGISCHEN TRANSFORMATION

 Hier auch
LIVE

Samstag, 3. September 2022, 10–18 Uhr, ver.di-Höfe Hannover



WIRTSCHAFTS- UND FINANZPOLITIK IN ZEITEN DER SOZIAL-ÖKOLOGISCHEN TRANSFORMATION

Die neue Ampel-Regierung hat ein ambitioniertes Konzept der sozial-ökologischen Transformation auf die politische Agenda gesetzt. Mit dem Green Deal sind auch im Rahmen der Europäischen Union Voraussetzungen für eine neue Klimapolitik geschaffen worden. Diese Transformation setzt umfassende Investitionen in Infrastruktur, soziale Ausgleichsmaßnahmen sowie Wissenschaft und Forschung voraus.

Wie können auch unter den Bedingungen der „Zeitenwende“ die notwendigen Investitionen finanziert werden? Reichen die bisherigen Vorhaben und Instrumente aus, um die Klimaziele zu erreichen? Muss es um Strategien der Entkoppelung von Wirtschaftswachstum und Schadstoffemissionen oder um Degrowth-Ansätze gehen? Ist es möglich, Vollbeschäftigung mit guter Arbeit für alle zu erreichen?

© Rutzhan Nagiev/Stockphoto.de



09.30 Einlass

10.00 Begrüßung

Ute Gottschar, stv. Vorsitzende
ver.di Landesbezirk Niedersachsen/Bremen

10.05 Einführung

Dr. Mehrdad Payandeh, Vorsitzender
DGB Bezirk Niedersachsen/ Bremen/Sachsen-Anhalt

10.15 **Key Note: Wirtschafts- und finanzpolitische Implikationen der sozialen und ökologischen Transformation in Deutschland**

Prof. Dr. Jens Südekum, Universität Düsseldorf

11.00 **„Degrowth“ oder „Decouple“ – Ein Streitgespräch**

(anschließend Diskussion)

Prof. Dr. Jan Priewe, Hochschule für Technik und
Wirtschaft, Berlin

Nina Treu, Konzeptwerk Neue Ökonomie, Leipzig

12.15 **EU Green Deal – Chancen und Grenzen**

(anschließend Diskussion)

Prof. Dr. Kurt Hübner, University of
British Columbia, Vancouver

13.00 Mittagspause

14.00 **PARALLELE FOREN**

15.30 Kaffeepause

15.45 **Finanzpolitische politische Konsequenzen der Transformation**

Dr. Katja Rietzler, Institut für Makroökonomie
und Konjunkturforschung (IMK), Düsseldorf

16.15 **Kritik des Emissionshandels und seine Alternativen**

Dr. Stephan Schulmeister, Universität Wien

16.45 **Diskussion der beiden Vorträge**

17.20 **Abschlusspanel**

Prof. Dr. Michael Krätke
Dr. Katja Rietzler
Dr. Mehrdad Payandeh

18.00 Ende

Moderation: **Prof. Dr. Hagen Krämer**, Hochschule Karlsruhe

PARALLELE FOREN (14.00 UHR)

FORUM 1:

Gute Arbeit in der Transformation

Moderation: **Lars Niggemeyer**

DGB Bezirk Niedersachsen/Bremen/Sachsen-Anhalt

Dr. Stephan Schulmeister

Janine Kaiser

Projektleiterin Zentrum für gute digitale Arbeit und
Mitbestimmung (ZegdAM), Bildungs- und Tagungs-
Zentrum HVHS Springe e.V.

Martin Bühre

BR-Vorsitzender von Enercity

FORUM 2:

Modelle zur Finanzierung der Klimainvestitionen

Moderation: **Torsten Windels**

Keynes-Gesellschaft, Regionalgruppe Nord

Werner Kindsmüller

ehem. Abteilungsleiter der NRW Bank

Dr. Katja Rietzler

FORUM 3:

Was sich mit der Transformation grundsätzlich ändern muss – Progressive Strukturreformen im sozial-ökologischen Umbau

Moderation: **Dr. Arno Brandt**

Zeitschrift für Sozialistische Politik und Wirtschaft (SPW)

Prof. Dr. Kurt Hübner

Prof. Dr. Michael Krätke

Amsterdam

Prof. Dr. Dieter Läßle

HafenCity Universität Hamburg

FORUM 4:

Den Innovationen eine Richtung geben – Missionsorientierte Industrie- und Innovationspolitik in der Transformation

Moderation: **Dr. Juliane Bielinski**

Forum für Politik und Kultur e.V.

Prof. Dr. Jörg Lahner

Keynes-Gesellschaft, Regionalgruppe Nord

Prof. Dr. Dirk Fornahl

Universität Jena

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen



**Arbeit und
Leben**

NIEDERSACHSEN



bildungswerk
ver.di



spw



Veranstaltungsort

ver.di-Höfe

Goseriede 10

30159 Hannover

Telefon: 0511 12400552

Verantwortlich

Stephan Meuser

Leiter des Landesbüros Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Theaterstraße 3

30159 Hannover

Internet: www.fes.de/niedersachsen

Facebook: FES-Niedersachsen

Twitter: FES_Nds

Instagram: fes_niedersachsen

Organisation

Jennifer Burger

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Niedersachsen

Theaterstraße 3

30159 Hannover

Tel.: 0511 357708-30

Fax: 0511 357708-40

E-Mail: niedersachsen@fes.de

Datenschutzhinweise:

<https://www.fes.de/datenschutzhinweise/>

Anmeldung bis zum 31.08.2022 unter:

<https://bit.ly/3x7CwOU>



*Bitte beachten Sie die Bedingungen des Landes Niedersachsen
hinsichtlich COVID-19.*

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich
bitte vor der Veranstaltung an uns.*